

# Protest gegen Zeitarbeitsmesse in Bremen

Kommunist in 21.05.2011 21:02 Themen: [Soziale Kämpfe](#)



Sicherheitsfirma greift AktivistInnen an

In der Waterfront in Bremen-Gröpelingen fand am Samstag die 12. Zeitarbeitsmesse unter dem Motto „Arbeit mit Zukunft“ statt. Um ihre grundsätzliche Ablehnung der Zeitarbeit deutlich zu machen, versammelten sich dort circa 20 AktivistInnen aus verschiedenen linksradikalen und sozialpolitischen Gruppen. Mittels Flugblättern, Redebeiträgen und Transparenten wurden die BesucherInnen informiert.

„Leiharbeit ist eine besonders widerliche Beschäftigungsform, mit ihr werden die Löhne noch weiter gedrückt, die Tarifverträge unterlaufen und die Arbeitsverhältnisse immer weiter prekariert“, so Inga Peters vom „Bremer Bündnis gegen Leiharbeit“. „Dies alles geschieht mit Unterstützung der Stadt Bremen“, so Peters weiter. So würden Arbeitssuchende gezielt vom Bremer Jobcenter auf Zeitarbeitsfirmen verwiesen werden, wer dem nicht nachkomme bekäme Sanktionen. „Wir fordern die sofortige Abschaffung der Zeitarbeit“, so Peters.

Überschattet wurde der Protest von Gewalt seitens der Sicherheitsfirma der Zeitarbeitsmesse. Circa 8 Securities griffen die AktivistInnen gezielt mit Tritten und Faustschlägen an und verletzten mehrere.

„Der Einsatz von Schlägern gegen Proteste gegen Zeitarbeit ist neu. Offensichtlich fühlen sich die Zeitarbeitsfirmen unsicher.“, so Peters dazu. „Was der Einschüchterung dienen sollte ist für uns aber nur erneuter Ansporn.“, so Peters abschließend.



Quelle : <http://de.indymedia.org/2011/05/308107.shtml>